

Kreativ klecksen und malen

Was gibt es Schöneres als mit Farbe zu klecksen, zu malen und zu experimentieren?

Ich möchte Ihnen und Ihrem Kind einige Spielvorschläge bieten, mit denen Kinder im Alter von 2-4 Jahren sich kreativ ausleben können. Natürlich haben auch die größeren Geschwister Freude daran mitzumachen.

1. Das Werk der großen Künstler

Manchmal ist weniger mehr! Kinder benötigen zum Spielen nur Kleinigkeiten und können sich lange beschäftigen. Ich möchte Ihnen zeigen, wie Kinder mit Kleisterfarben eigene Kunstwerke schaffen können.

Hierfür benötigen Sie:

- Kleisterfarben (mit z.B. Fingerfarbe eingefärbter Kleister) im Glas oder in flachen Schalen
- Papier und Klebeband
- Malunterlage (z.B. alte Tischdecke, Zeitungspapier, Pappe, Tapete)
- Malkittel oder altes T-Shirt von einem Elternteil
- Ggf. verschiedene Pinsel und Schwämme

Zur Vorbereitung rühren Sie die einzelnen Farben an. Decken Sie den Tisch mit einer Malunterlage ab und fixieren Sie darauf das Papier mit Klebeband.

Nun sind die Kinder an der Reihe! Sie können die Farbe mit ihren Händen erforschen. Einen Pinsel oder Schwamm würde ich den Kindern erst bei Nachfrage geben. Denn das Malen mit den Fingern oder mit den Händen bietet viele Erfahrungsschätze.

Tipp: Möchten Kinder, die noch viel in den Mund nehmen, mitmachen, so können sie auch farbige Lebensmittelsäfte wie z.B. pürierte Rote Bete oder Tomatensoße verwenden. (vgl. Werner, M. 2017)

Weitere Ideen, um Farben aus Lebensmitteln zu kreieren finden Sie unter: <https://www.smarticular.net/lebensmittelfarben-natuerlich-selber-machen-pulver-fluessig/>.



Abbildung 1: Spaß an Farbe. Taygun Özbek
(Pixabay: taygunozbek)

2. Gestalten einer bunten Blumenwiese

Auf den umliegenden Wiesen und in Gärten können die Kinder immer mehr Frühlingsblumen bewundern. Mit ein paar einfachen Mitteln können Sie sich selber eine schöne Blumenwiese gestalten.

Legen Sie Ihrem Kind hierfür einen großen Papierbogen hin, auf dem die Kinder mit ihren Fingern Blumen malen können.

Einen weiteren Anreiz können Sie durch die Stempeltechnik anbieten. Aus einem alten Korken können die Kinder kleine kreisrunde Blüten zaubern.

Wenn Sie leere Toilettenpapierrollen am oberen Ende acht bis zehnmal im etwa 1cm tief senkrecht einschneiden und die eingeschnittenen „Fransen“ nach außen knicken, entsteht ein schöner Blumenstempel.

Der farbige Abdruck von verschiedenen großen Gabeln erinnert an Tulpen.

(vgl. Roth, A. 2016).



Abbildung: Krokusse im Gras.
(Pixabay:Couleur)



Abbildung: Tulpen.
(Pixabay: ID 5598375)

3. Es rappelt im Karton...

Das Osterfest ist nicht mehr weit und so möchte ich Ihnen eine einfache, aber auch lustige Methode darstellen, wie sie Eier färben können. Für die Kinder bietet es bestimmt einen hohen Spaßfaktor.

Sie benötigen:

- Hart gekochte Eier
- Fingermalfarbe oder Kaltfärbefarbe
- 1 Schuhkarton pro Person
- Papier
- Löffel

Nachdem Sie mehrere Eier gekocht haben, können Sie dem Kind einen Schuhkarton mit einem Ei und einem Papier, das den Boden des Schuhkartons abdeckt, zur Verfügung stellen. Gemeinsam mit dem Kind können Sie Farbe in den Karton füllen. Falls die Farbe von der Konsistenz zu fest ist, geben Sie vorsichtig mit einem Löffel noch Wasser hinzu. Die Farbe muss so flüssig sein, dass sie sich gut auf dem Ei verteilen kann.

Jetzt geht es los! Ihr Kind darf nun den Karton mit dem Ei hin und her bewegen. Dabei sollten Sie darauf achten, dass der Karton möglichst waagrecht gehalten wird.

Diesen Vorgang wiederholen Sie mehrmals bis alle Eier von Ihrem Kind gefärbt wurden. Die bunten Eier sollten Sie gut

trocknen lassen. Aus den bunt gestalteten Blättern können Sie noch Osterkarten herstellen.

(vgl. Roth, A. 2016)

Alternativ besteht die Möglichkeit, aus dem Blatt ein Osternest für die Eier zu basteln.



Abbildung 2: Bunte Eier. M W (Pixabay: Efraimstochter)

4. Räder in Aktion

Nicht nur mit Stempel und Pinsel kann man schöne Kunstwerke gestalten. Auch Spielzeugtrecker, Autos oder Motorräder können über das Bild Ihres Kindes flitzen. Überaus spannend ist es, dass die Fahrzeuge sogar Spuren auf dem Bild hinterlassen.

Hierfür benötigen Sie:

- Spielzeugfahrzeuge (Trecker, Auto, Motorrad u.s.w.)
- Fingermalfarbe
- DIN A3 Papier oder Tapete
- Malunterlage (z.B. alte Tischdecke, Zeitungspapier, Pappe, Tapete)
- Große flache Schalen wie Teller
- Kreppband zum Befestigen

Zunächst bereiten Sie mit dem Kind den vorgesehenen Platz zum Malen vor. Hier werden als erstes der Tisch oder der Boden großzügig mit einer Malunterlage abgedeckt. Sie können den Arbeitsplatz Ihres Kindes mit Kreppband an den Seiten befestigen. Das große A3 Papier oder die Tapetenstücke können Sie auch festkleben. Danach geben Sie die Farbe in die flachen Schalen.

Jetzt geht es an die Arbeit! Überlegen Sie gemeinsam, welches Fahrzeug fahrbereit ist. Das Kind kann nun die Fahrzeugräder in die Behälter tunken. Beim Fahren über das Papier hinterlassen die Räder spannende farbige Spuren.

Alternativ besteht die Möglichkeit, dass Sie viel Farbe auf das Bild bringen und ihr Kind die Farbe durch das Hin- und Herfahren direkt auf dem Papier verteilt. Hierbei sollten Sie aber im Vorfeld darauf achten, dickes Papier zu verwenden. (vgl. Fink, Michael. 2016)

Quellenangabe:

Fink, Michael: Pinsel mit Rädern. In: Verlag Herder- Kleinstkinder in Kita und Tagespflege. Frühling. 2016. S.10
Roth, Annekathrin (u.a.): Ostern erleben. In: Verlag Herder- Kleinstkinder in Kita und Tagespflege. Frühling. 2016. S.3
Werner, Miriam: Spuren auf Papier und Haut. In: Verlag Herder- Kleinstkinder in Kita und Tagespflege. Mit allen Sinnen durch die Welt. 2017. S.1

Die verwendeten Abbildungen 1 – 4 sind lizenzfreie CCO- Bilder von der Internetseite www.pixabay.de.